KLEINE ZEITUNG
MITTWOCH, 23. SEPTEMBER 2015

Mozart bringt Glashaus

Die Erlebnisgärtnerei Sattler in Völkermarkt verwandelt sich auch heuer wieder in ein Opernhaus. Gleich zwei Mal wird „Die Zauberflöte" aufgeführt. Gezeigt wird auch eine Kinderoper.

DANIELA GRÖSSING

Das Ensemble „Oh!pera" bringt am Freitag und am Sonntag „Die Zauberflöte"

Zauberhaft! So kann man nicht nur die Melodien Wolfgang Amadeus Mozarts beschreiben, die er für seine Oper „Die Zauberflöte" niedergeschrieben hat, zauberhaft sind auch die vielen Pflanzen, mit denen in der Erlebnisgärtnerei Sattler die Opernbühne geschmückt wird. „Die Oper passt einfach perfekt in eine Gärtnerei", sagt Cathrin Chytil, die mit dem Ensemble „Oh!pera" das Glashaus heuer wieder zur Opernbühne macht. Im Vorjahr stand sie in „Figaros Hochzeit" auf der Bühne. Die Idee kam so gut an, dass die Brüder Michael und Christian Sattler mit Chytil diesmal statt eines Abends ein ganzes Opernfestival auf die Beine stellten. „Wir wollen etwas machen, das nachhaltig ist", sagt Christian Sattler.

Freitag und Sonntag wird „Die Zauberflöte" gespielt, Donnerstag und Montag steht eine eigens geschriebene Kinderoper auf dem Programm. „Mit ‚Oper-Querbeet' schaffen wir eine Brücke zwischen Musik- und der Pflanzenwelt", sagt Chytil. Neben Darstellungen aus „Wilhelm Tell", oder „Hänsel und Gretel", zeigt auch Gärtner Antonio den kleinen Besuchern, wie sein Alltag aussieht. 400 Schüler aus der Region haben sich dafür angemeldet. Seit drei Wochen wird in der Gärtnerei umgebaut. Die Bühne misst acht Mal fünf Meter, es wurden extra eine Brücke getischlert, ein Rasen verlegt und ein zweieinhalb Tonnen schwerer Brunnen versetzt. 270 Personen können sich jeweils die Oper ansehen.

Vielseitigkeit

Auch Regisseur Dominik Am Zehnhoff-Söns hat sich von der Gärtnerei inspirieren lassen: „Bei

Cathrin Chytil hat das Ensemble „Oh!pera" vor drei Jahren gegründet. Heuer steht sie das zweite Mal in der Erlebnisgärtnerei Sattler auf der Bühne, auch ihr Sohn Damiano spielt im Stück mit

GRÖSSING (3)

OPERNFESTIVAL

Die Zauberflöte. Premiere am Freitag ist ausverkauft. Für die Aufführung am Sonntag, um 18 Uhr in der Gärtnerei Sattler, Pörtschach 6, gibt's in der Kategorie 2 (38 Euro) und 3 (32 Euro) Karten. Unter: (0 42 32) 272 75; office@gaertnereisattler.at.

Kinder-Oper. Morgen und am Montag, um 9 und 10.30 Uhr, können Kinder bis zehn Jahre sich „Oper-Querbeet" nicht nur anschauen und anhören, sondern auch aktiv mitmachen. Preis: 8 Euro.

KLEINE ZEITUNG
MITTWOCH, 23. SEPTEMBER 2015

zum Klingen

von Wolfgang Amadeus Mozart in der Erlebnisgärtnerei Sattler auf die Bühne

mir spielt ‚die Zauberflöte' in einer Gartenwelt. Wichtig war mir auch, darzustellen, wie vielseitig und unterschiedlich die Natur ist. Daher zeigt auch unser Ensemble seine Vielfalt. Die ‚Pamina' darf im österreichischen Dialekt sprechen und tritt im Dirndl auf, die ‚Königin der Nacht' zeigt ihre asiatischen Wurzeln und auch beim ‚Papageno' merkt man bald, dass er Italiener ist." Besonders freuen sich die jungen Darsteller, zwischen 25 und 35 Jahren, auf das Publikum. „Wir haben selten so ein begeistertes Publikum erlebt. Im Vorjahr dauerte die Oper eine Viertelstunde länger, weil so viel geklatscht wurde", sagt Chytil. Auch Michael und Christian Sattler wurden in das Stück eingebaut. Sie spielen zwei Sklaven, die das grüne Bühnenbild von Akt zu Akt verändern.

Michael und Christian Sattler haben bis Freitag noch alle Hände voll zu tun